

Seiteneinstieg BBS RLP als Lehrerin

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 12. Juli 2023 12:11

Jetzt mal ganz kurz (Zeitnot 😊)

- * Seiteneinstieg ist heftig, weil eine 3/4 Stelle ziemlich auslastet. Ich kann aber deine Argumentation nachvollziehen, bei mir war damals die Überlegung: im SE -650€ im QE -1300€ im Vergleich zu draußen. Das muss man gut abwägen gegen die große Zusatzbelastung, die der SE bringt. QE ist (außer dem Finanziellen) die bessere Wahl.
- * in der Intensivphase (erste Monate) hat man in der Regel drei volle Arbeitstage die Woche Seminar und kommt dann gegen 18 Uhr nach Hause. KiTa und weitere Unterstützung im privaten Umfeld (Partner, Großeltern, Freunde) sind da unheimlich wichtig.
- * Später in der Ausbildung normalisiert sich der Umfang der Seminartage (2 Tage und nur teils Veranstaltungen) etwas. Da hatte ich auch Wochen ganz ohne Veranstaltungen.
- * Stundenplan: Ziemlich normal ist der Einsatz im Zeitfenster 8-15 Uhr. Als SEin musst du damit rechnen, dass du drei Schultage mit jeweils ca. 6h hast (auch mit Springstunden dazwischen) und dann zwei Tage mit Seminarveranstaltungen. Die Schule muss 18h auf drei Tage verteilen.
- * Der SE wird nach der EZ ein großer Einschnitt für dich. Das sind zwei Jahre, in denen du in Phasen sehr sehr wenig Zeit frei haben wirst.
- * Neben Unterricht und Seminarveranstaltungen bereitest du noch ausführlich Lehrproben vor (guck mal in den Infos vom Land, wie viele das sind). Auch das kostet sehr viel Zeit neben dem normalen Geschäft.
- * In deiner Motivation erkenne ich mich an einigen Stellen wieder. 😊 Was Unterrichten wirklich bedeutet, merkst du erst, wenn du's machst 😅
- * Was Mathe angeht: Es kann dir passieren, dass du dieses tolle Fach (nach dem Ref) in manchen Jahren gar nicht unterrichtest, weil dein anderes Fach ein so großes Mangelfach ist. Wenn du an einer Bündelschule bist, unterrichtest du dann vielleicht auch mal in einer Klasse mit dem Schwerpunkt Wirtschaft Mathe, was auch spannend ist. Blick über den fachlichen Tellerrand.